

# Was spricht für Pellets? Die Zukunft.



## Raus mit dem Öl

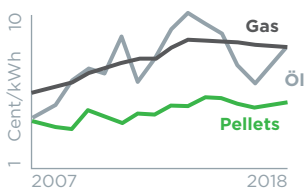
Die Umweltbelastung durch Ölheizungen ist enorm, da sie klimaschädliches CO<sub>2</sub> ausstoßen.

**Deswegen wird der Einbau von Ölheizungen ab 2026 verboten.**



## Die Umwelt schonen

Eine effiziente Heizung trägt wesentlich zur Einsparung von CO<sub>2</sub> & Energie bei. **Jede ÖkoFEN Pelletheizung spart 8,5t CO<sub>2</sub> pro Jahr** – so viel wie 3 Diesel PKWs mit 15.000 km pro Jahr ausstoßen!



## Finanziell attraktiv

Die Preisentwicklung der letzten 10 Jahre zeigt: Der Pelletpreis ist stabil und deutlich günstiger als Öl oder Gas. Und dank der hohen Bundesförderung ist das **Heizen mit Pellets finanziell attraktiv wie nie zuvor.**



## Heizen mit ÖkoFEN

Ob für den Neubau oder die Sanierung: **ÖkoFEN bietet hocheffiziente Pelletheizungen von 5-512 kW**, die in jedem Wärmeverteilsystem – ob Heizkörper, Fußboden- oder Wandheizung – flexibel eingesetzt werden können.

ÖkoFEN

ÖkoFEN

## Europas Spezialist für Pelletheizungen

Ob für den gut gedämmten Neubau, die Sanierung in einem älteren Ein- und Zweifamilienhaus oder die Beheizung von Firmengebäuden, Hotels oder kommunalen **Einrichtungen**: Wir bieten Ihnen hocheffiziente Pelletheizungen von 5-512 kW, die sowohl mit als auch ohne Brennwerttechnik komfortabel und vollautomatisch für wohlige Wärme aus Holzpellets sorgen. Auch die Heizungsregelung, Lagerlösungen, Pufferspeicher, Solaranlagen und Kamin-systeme zählen zu unserem Programm.

Ihr ÖkoFEN-Partner in Ihrer Nähe:

ÖkoFEN Heiztechnik GmbH Schelmenlohe 2, 86866 Mickhausen  
Telefon + 49 (0)8204 2980-0 | Fax + 49 (0)8204 2980-190  
E-mail: info@oekofen.de

[www.oekofen.de](http://www.oekofen.de)

# Jetzt Heizung tauschen dank max. Förderung!

## 45 % Förderung

beim Tausch der alten Ölheizung



[www.oekofen.de](http://www.oekofen.de)

# 35 % Förderung

Beim **Austausch** Ihrer alten Heizung wird eine umweltfreundliche ÖkoFEN Pelletheizung mit 35 Prozent der Brutto-Investitionskosten bezuschusst.

Im **Neubau** wird die Installation einer effizienten Pellet-Brennwertheizung ebenfalls mit 35 Prozent der Investitionskosten gefördert.

Wird die Pelletheizung um **Solar-kollektoren** ergänzt, wird die Solaranlage in gleicher Höhe, mit 35 Prozent, gefördert.

**Im Interesse einer klimafreundlichen Energieversorgung, fördert die Bundesregierung umweltfreundliche Pelletkessel so attraktiv wie nie!**

**Zukunftssicher heizen mit Pellets – für uns & die nächste Generation!**



# 45 % Förderung

Ersetzen Sie Ihren alten **Ölkessel** durch eine umweltfreundliche Pelletheizung, beträgt der Zuschuss sogar 45 Prozent der Investitionssumme.

Wird die Pelletheizung um **Solar-kollektoren** ergänzt, wird die Solaranlage in gleicher Höhe, mit 45 Prozent, gefördert.

## Solar wird auch einzeln gefördert: 30% Förderung

Im **Bestand** wird Solar gefördert bei mind. 9 m<sup>2</sup> Brutto-Flachkollektorfläche und mind. 40 l/m<sup>2</sup> Speicher, bei ausschließlicher WW-Bereitung mind. 3 m<sup>2</sup> Brutto-Kollektorfläche und mind. 200 l Speicher, sowie bei der Erweiterung einer bestehenden Solaranlage um mind. 4 m<sup>2</sup>.

Im **Neubau** wird Solar bei Wohngebäuden ab 3 Wohneinheiten und mind. 20 m<sup>2</sup> Solarkollektorfläche und bei Nichtwohngebäuden ab 500 m<sup>2</sup> Nutzfläche gefördert.

### Förderfähige Kosten:

Neben den **Anschaffungskosten der Pelletheizung** sind auch folgende Ausgaben förderfähig:

- die Installation und Inbetriebnahme,
- die notwendigen Umfeldmaßnahmen, z.B. der Ausbau und die Entsorgung des alten Öltanks,
- Optimierung des Wärmeverteilsystems durch den Einbau von Flächenheizkörpern, Verrohrung, Installation eines Speichers.

Die zur Förderung anrechnungsfähigen Kosten sind auf 50.000 € pro Wohneinheit begrenzt.



Weiterhin mit Gas oder anderen fossilen Brennstoffen zu heizen, kam für uns aus ökologischen Gründen nicht infrage! Und dank der hohen Förderung war die Umstellung für uns besonders einfach!  
René Willnat, Schembeck / Münster

### Wie bekomme ich die Förderung?



Der Förderantrag muss online bei der BAFA ([www.bafa.de](http://www.bafa.de)) eingereicht werden. Details zur Antragsstellung finden Sie auch auf [www.oekofen.com/de-de/foerderungen-deutschland/](http://www.oekofen.com/de-de/foerderungen-deutschland/)  
Noch einfacher geht's mit dem **FörderservicePlus**. Speziell geschulte Förderprofis übernehmen die komplette Antragsstellung – vom Prüfen der Fördervoraussetzungen bis zum Einreichen der Anträge für BAFA und KfW! [www.oekofen.com/de-de/foerderservice/](http://www.oekofen.com/de-de/foerderservice/)

### Förderbeispiele

Investitionssumme:	35 % Förderung	oder	45 % Förderung
20.000 €	7.000 €		9.000 €
25.000 €	8.750 €		11.250 €
30.000 €	10.500 €		13.500 €
40.000 €	14.000 €		18.000 €
50.000 €	17.500 €		22.500 €

### Details & Fördervoraussetzungen:

Der Förderantrag muss vor Auftragsvergabe eingereicht werden. Direkt nach der Eingangsbestätigung können Sie mit der Maßnahme beginnen. Nach der Inbetriebnahme, spätestens jedoch 6 Monate nach Ende des Bewilligungszeitraums (12 Monate), sind mit dem Verwendungsnachweis die Abschlussrechnung des Heizungsbauers, Fachunternehmererklärung, Schornsteinfegerbescheinigung und der Nachweis des hydraulischen Abgleichs einzureichen.